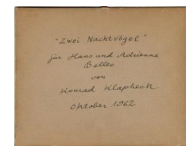


KARL&FABER

Konrad Klapheck

Los 4509

„Zwei Nachtvögel“



Unterer Schätzpreis :

€ 1,500

Oberer Schätzpreis :

€ 2,000

Aufgeld inkl. USt. :

32 %

Künstlername

Konrad Klapheck

Zusätzliche Beschreibung

Gouache auf graubraunem Papier, auf Karton kaschiert. (Ca. 1957/58). Ca. 7,5 x 11 cm (gesamt ca. 15 x 19 cm). Verso auf der Rahmenrückwand mit einer 1962 datierten Widmung der Künstlers.

Lebensdaten

(1935 - Düsseldorf - 2023)

Technik

Arbeiten auf Papier

Provenienz

Privatsammlung, Rheinland, vom Künstler als Geschenk erhalten; Karl & Faber, 9.12.2020, Los 1012; Sammlung Hans Braun, Baden-Württemberg, bei Vorgenannter erworben.

Die Arbeit ist einer frühen Periode Konrad Klaphecks um 1957 zuzurechnen. Zu dieser Zeit – noch zwei Jahre vor seiner ersten Ausstellung im Jahr 1959 in der Galerie Schmela mit den bekannten Sujets – fertigt Klapheck unter dem Einfluss von Max Ernst und den Pariser Surrealisten mit den Mitteln der Kleksographie sowie Décalcomanie ganze Serien von kleinen Werken. Diese bilden auch den Inhalt der ersten Publikation Klaphecks überhaupt: „Die Kleinen - 24 Minigramme“, 1957 erschienen im Verlag der Eremiten-Presse. Der Band bildet die nach Zeichnungen wiedergegebenen Arbeiten im Originalformat von circa 5 x 5 cm ab. Die Arbeit „Zwei Nachtvögel“ ist zwar nicht in dieser Serie aufgeführt, kann jedoch klar dieser prägnanten, frühen Periode zugeordnet werden.

Zur Katalogisierung nicht ausgerahmt. Gouache leicht fleckig, Unterlagekarton schwach gebräunt und mit schwachen hellen Fleckchen. Insgesamt in guter Erhaltung.

Bitte beachten Sie, dass KARL & FABER Kunstauktionen keine zusätzlichen Zustandsberichte oder Fotos für Online Only Lose zur Verfügung stellt.

Please note that KARL & FABER Kunstauktionen does not supply any additional condition reports or photos for online only lots.